



Für eine wache und lebendige Zivilgesellschaft in Europa

Für eine wache und lebendige Zivilgesellschaft in Europa
Europäische Sommeruniversität von Attac ab morgen in Paris / Bereits mehr als 1000 Anmeldungen
Dienstag bis Samstag, 19. bis 23. August Université Paris VII-Diderot, 16 rue Marguerite Duras, Paris
Am morgigen Dienstag beginnt die Europäische Sommeruniversität für soziale Bewegungen (ESU) in Paris. Bereits vorab haben sich mehr als 1000 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus Europa, aber auch aus Südamerika, Afrika und Ostasien zu dem vom europäischen Attac-Netzwerk organisierten Treffen an der Universität Diderot angemeldet.
"Die ESU wird zum Treffpunkt der lebendigen europäischen Zivilgesellschaft und einem Höhepunkt des Attac-Jahrs werden", sagte Hugo Braun vom Attac-Koordinierungskreis. "Europa braucht eine wache Zivilgesellschaft, die fähig zu Widerstand und positiven Alternativen ist.
Das machen sechs Jahre so genannter Eurokrise ebenso deutlich wie das geplante transatlantische Freihandelsabkommen TTIP.
In rund 120 Workshops, Seminaren und großen Diskussionsforen steht fünf Tage lang das ganze Themenspektrum der sozialen und globalisierungskritischen Bewegungen auf dem Programm. Gleich mehrere Workshops und eine große Plenardebatte beschäftigen sich mit TTIP, das von Arbeitnehmerrechten bis zur Lebensmittelsicherheit die Standards herabzusetzen droht. Mit Referentinnen und Referenten aus Asien, Afrika und Russland soll die Frage beantwortet werden, welche Rolle Europa angesichts der globalen Machtverschiebungen in der Welt spielt. Um die großen Foren zu diesen Themen gruppieren sich selbst organisierte Seminare und Workshops, die aus den Diskussionsergebnissen gemeinsame Handlungsoptionen entwickeln.
Nach Saarbrücken 2008 und Freiburg 2011 ist die ESU in Paris die dritte länderübergreifende Sommeruniversität des europäischen Attac-Netzwerkes.
Weitere Informationen:
ESU-Webseite
www.esu2014.org
ESU-Gesamtsprogramm mit vielen praktischen Hinweisen (PDF-Datei):
http://kurzlink.de/ESU-Programm
(www.esu2014.org/IMG/pdf/programme_de.pdf)

Pressekontakt

Attac Deutschland

60329 Frankfurt/M

presse@attac.de

Firmenkontakt

Attac Deutschland

60329 Frankfurt/M

presse@attac.de

Attac - die französische Abkürzung für Vereinigung zur Besteuerung von Finanztransaktionen im Interesse der BürgerInnen ? wurde 1998 in Frankreich gegründet. Lag der ursprüngliche Fokus von Attac in dem Eintreten für eine demokratische Kontrolle der internationalen Finanzmärkte und der Einführung der Tobin-Steuer, so haben wir uns mittlerweile der gesamten Problematik neoliberaler Globalisierung angenommen. Mit 90.000 Mitgliedern in 50 Ländern versteht sich Attac als Teil dieser globalen Bewegung. Auch in Deutschland bildet Attac ein breites gesellschaftliches Bündnis, das von ver.di und der GEW über den BUND und Pax Christi bis zu kapitalismuskritischen Gruppen unterstützt wird. Immer mehr Menschen unterschiedlicher politischer und weltanschaulicher Herkunft werden in den mittlerweile über 160 Attac-Gruppen vor Ort aktiv. Attac versteht sich als Bildungsbewegung mit Aktionscharakter und Expertise. Über Vorträge, Publikationen, Podiumsdiskussionen und eine intensive Pressearbeit werden die komplexen Zusammenhänge der Globalisierungsthematik einer breiten Öffentlichkeit vermittelt und Alternativen zum neoliberalen Dogma aufgezeigt. Mit Aktionen soll der notwendige Druck auf Politik und Wirtschaft zur Umsetzung der Alternativen erzeugt werden.